



smart – eine Marke
der Daimler AG

[smart fortwo electric drive](#)

Emissionsfreier Fahrspaß für alle: Der neue smart fortwo electric drive bald weltweit zu haben

Emissionsfreies Fahren mit noch mehr Fahrspaß – das bietet die ab Frühjahr 2012 erhältliche dritte Generation des smart fortwo electric drive. Insgesamt wird eine fünfstellige Stückzahl der Fahrzeuge in Hambach, Frankreich, vom Band laufen. Nach dem riesigen Erfolg der zweiten Generation wird Elektromobilität damit für jeden Interessenten in über 30 Märkten weltweit zugänglich. Bei der Entwicklung der neuen Generation profitierte smart von den umfangreichen Erfahrungen und dem Kundenfeedback, die im Rahmen der letzten Jahre weltweit gesammelt wurden. Erstmals von einer Batterie der Deutschen Accumotive angetrieben, knackt der 55-kW-Elektromotor die 120 km/h-Marke. In weniger als 13 Sekunden von 0 auf 100 km/h: Da macht auch die Fahrt auf der Stadtautobahn Spaß. Die 17,6 kWh starke Batterie bringt den urbanen Flitzer rund 140 Kilometer lokal emissionsfrei durch den Stadtverkehr.

„Der smart fortwo hat sich selbst übertroffen. Er war bislang schon der Pionier urbaner Mobilität und setzt nun mit dem neuen electric drive erneut Maßstäbe mit noch viel mehr Fahrspaß und gleichzeitig Umweltverträglichkeit,“ so smart Chefin Dr. Annette Winkler. „Das vielfach zitierte elektrische Zeitalter ist mit der neuen Generation endgültig angebrochen.“

Bei der Weiterentwicklung des smart fortwo electric drive konnte das Unternehmen auf umfangreiche Erfahrungen und das Kundenfeedback aus verschiedenen Elektromobilitätsprojekten zurückgreifen. Das spiegelt sich zum Beispiel in den deutlich verbesserten Leistungsdaten wider. Erstmals mit Energie aus einer Batterie der Deutschen Accumotive angetrieben, knackt der 55-kW-Elektromotor spielend die 120 km/h-Marke. Auch die von den bisherigen Kunden gewünschte kräftigere Beschleunigung konnten die smart Entwickler realisieren. In weniger als 13 Sekunden von 0 auf 100 km/h: Da macht auch das Einfädeln auf der Stadtautobahn Spaß. Die 17,6 kWh starke Batterie bringt den urbanen Flitzer deutlich mehr als 140 Kilometer lokal emissionsfrei durch den Verkehr.

Schon seit 1998 revolutioniert der smart die urbane Mobilität wie kein anderes Fahrzeug zuvor. Klein, agil, umweltfreundlich und stylisch hat er sich vom praktischen Kleinwagen zum Lifestyle-Produkt gemausert und gehört längst zum Stadtbild der Metropolen in aller Welt.

Presse-Information

Daimler Communications
70546 Stuttgart, Germany

16. August 2011

Ansprechpartner:

Eva Wiese
Telefon:
0711 17-92311
Mobil:
0160 8621617
E-Mail:
eva.wiese@daimler.com

Matthias Brock
Telefon:
0711 17-91404
Mobil:
0160 8607113
E-Mail:
matthias.brock@daimler.com

Mit dem Start der ersten elektrisch angetriebenen Testflotte im Jahr 2007 in London hat smart auch in Sachen Elektromobilität die Vorreiterrolle übernommen. Damals war der smart fortwo electric drive in einer Auflage von 100 Fahrzeugen in der britischen Hauptstadt unterwegs – das aber mit großem Erfolg. Heute ist er Trendsetter und Synonym für eine zukunftsweisende urbane, batterieelektrische Mobilität.

Eine der weltweit größten Elektroflotten

Bereits 2009 machte smart bei der Einführung der zweiten Generation des smart fortwo electric drive „Nägel mit Köpfen“. Der elektrisch angetriebene Avantgardist aus Stuttgart ging in 18 Märkten an den Start. Das Ziel: Mit den Autos der zweiten Generation sollten möglichst viele Erfahrungen darüber gesammelt werden, wie die Kunden Elektrofahrzeuge nutzen und laden. Die große Nachfrage hatte alle Erwartungen übertroffen. Statt der geplanten 1.000 Einheiten laufen im Werk Hambach mehr als 2.000 smart fortwo electric drive vom Band. Damit hat smart weltweit eine der größten Flotten elektrisch angetriebener Fahrzeuge auf der Straße und verfügt über einen umfassenden Input an Kundenerfahrungen und -wünschen, die in der dritten Generation des smart fortwo electric drive umgesetzt wurden.

Ganz oben auf der Kundenwunschliste standen eine höhere Endgeschwindigkeit und eine bessere Beschleunigung im Bereich über 60 km/h.

Entgegen der vorherrschenden Meinung, war stattdessen die Reichweite aus Sicht der Testkunden nicht unbedingt der Knackpunkt. Der weitaus überwiegende Teil der Nutzer bestätigte Untersuchungen, nach denen in Ballungsräumen im Schnitt rund 30 bis 40 Kilometer pro Tag zurückgelegt werden und waren mit der Reichweite ihres smart sehr zufrieden.

Noch besser in der dritten Generation

Mit einer insgesamt fünfstelligen Zahl an Fahrzeugen macht sich der weiterentwickelte smart fortwo electric drive ab dem Frühjahr 2012 in mehr als 30 internationalen Märkten daran, eine breite Käuferschicht für ein innovatives und zukunftsweisendes Antriebskonzept zu begeistern.

In der dritten Generation präsentiert er sich mit seinem 55-kW-Permanentmagnetmotor – dem ersten Produkt aus dem gemeinsam mit Bosch gegründeten Joint Venture EM-motive – gewohnt agil und spritzig. Mit 130 Newtonmetern beschleunigt er antriebsstark und verzögerungsfrei in 5 Sekunden von 0 auf 60 km/h und ist auch dank besserer Beschleunigung im oberen

Geschwindigkeitsbereich von 0 auf 100 km/h mit weniger als 13 Sekunden deutlich zugkräftiger als sein Vorgänger. Das zügige Fahren und Überholen meistert er so ohne Probleme. Auch bei der Höchstgeschwindigkeit hat der smart fortwo zugelegt. Mit mehr als 120 km/h fährt der batterieelektrische Zweisitzer gleichauf mit dem Verbrenner durch den Verkehr.

Im neuen smart fortwo electric drive kommt erstmals eine Batterie der Deutschen ACCUmotive zum Einsatz. Die Lithium-Ionen Batterie aus dem Joint Venture mit Evonik Industries sorgt mit einer Kapazität von 17,6 kWh für deutlich mehr als 140 Kilometer schadstoffreies Fahrvergnügen. Neben der höheren Batterieleistung führen deutliche Verbesserungen in der Effizienz des Antriebsstranges zu einer größeren Reichweite. Komplett entleert lässt sich die Batterie in den Stromsystemen der meisten Länder mit einer Ladezeit von maximal acht Stunden – quasi über Nacht – an der Haushaltssteckdose oder Ladestation wieder voll aufladen.

Schnellladen in nur einer Stunde

Wer die Freiheit haben möchte, sein Fahrzeug schnell aufzuladen, kann das Fahrzeug optional mit einer Schnellladefunktion ausrüsten lassen. Der 22-kW-Bordlader ermöglicht es, die Batterie komplett entleert in weniger als einer Stunde voll aufzuladen. Voraussetzung dafür ist ein Starkstromkabel, mit dem das Fahrzeug an öffentlichen Schnellladestationen oder an einer sogenannten Wallbox zu Hause oder in der Firma geladen werden kann.

Zwei Generationen smart fortwo electric drive im Vergleich

	Zweite Generation	Dritte Generation
Produktionsvolumen	> 2.000 Fahrzeuge	Fünfstelliges Produktionsvolumen
Verfügbarkeit	18 Märkte	Mehr als 30 Märkte
Leistung	20 kW konstant 30 kW peak	35 kW konstant 55 kW peak
V_{max}	100 km/h	> 120 km/h
Beschleunigung 0-60 km/h	6,5 s	5 s
Batterie	Lithium-Ionen Batterie von Tesla	Lithium-Ionen Batterie der Deutschen ACCUmotive

Frisches Grün und noch mehr Farben

Das neue Modell zeigt sich mit einem größeren Kühlergrill mit integriertem electric-drive-Logo, stylischen Tageslicht-LEDs unterhalb der Scheinwerfer, verbreiterten Türschwelleren und einigen Modifikationen am Heck deutlich dynamischer als sein Vorgänger.

Serienmäßig gibt es den neuen smart electric drive in sämtlichen verfügbaren smart Farben und Farbzusammenstellungen, die auch für die Diesel- und Benziner-Modelle zur Verfügung stehen.

Mit dem neuen frischen Grün wird der elektrische Fahrspaß besonders sichtbar. Das electric drive Designpaket beinhaltet neben kristallweißen body panels, weiße Alufelgen, eine grün lackierte Tridionzelle und grüne Spiegelkappen sowie zahlreiche grüne Akzente im Innenraum, die in reizvollem Kontrast zu den schwarzen Sitzen stehen.

Perfekt ausgestattet

Die Ausstattung des neuen smart fortwo electric drive ist gewohnt umfangreich. Highlight ist die vollautomatische Klimaanlage mit Pollenfilter und Vorklimatisierung. Wie bei der Generation zwei kann das Fahrzeug zur einprogrammierten Abfahrtszeit je nach Bedarf vorgekühlt oder beheizt werden, wenn es mit einem Stromnetz verbunden ist. Neu ist die Möglichkeit, die Vorklimatisierung über das Internet oder ein Smartphone zu jedem beliebigen Zeitpunkt selbst zu starten. Zur Standardausstattung gehören zudem elektrische Fensterheber und elektrisch verstellbare Außenspiegel, das Lederlenkrad, der Lederschaltknauf, das Entryline Radio, die Servolenkung, 9-Speichen-Leichtmetallräder und die Gepäckabdeckung. Wie schon beim Vorgängermodell stehen neben dem serienmäßigen Voldach auch ein Glasdach sowie eine Cabrio-Version zur Verfügung. Der Bordcomputer – im Elektro-smart ebenfalls serienmäßig – beinhaltet einen Reiserechner, der die verbleibende Reichweite anzeigt. An zwei Rundinstrumenten lassen sich wie beim Vorgängermodell der Ladezustand der Batterie sowie die genutzte beziehungsweise rekuperierte Energie ablesen. Zusätzlich lässt sich der smart fortwo electric drive mit einem Navigationssystem und einem 3-Speichen-Lederlenkrad ausstatten.

Clevere App für Infotainment mit smartphones

Als erste Automobilmarke hat smart eine eigene drive app für das iPhone® entwickelt. Zusammen mit dem smart kit und cradle for the iPhone® verwandelt sich das Kult-Handy in einen multimedialen Bordcomputer, der in Funktion und Design optimal auf den smart fortwo abgestimmt ist. Die smart drive app for the iPhone® besticht mit allen wichtigen Features, die während einer Fahrt gebraucht werden: Telefonieren über Freisprechanlage, umfangreiches eigenes Musikrepertoire und Internetradio sowie cleveres Navi mit eigenem smart Touch. Hinzu kommen pfiffige Extras – zum Beispiel ein Car Finder, der immer wieder den Weg zum geparkten Auto weist.

Die neue smart drive app for the iPhone® lässt sich unkompliziert bedienen, dafür sorgen unter anderem extragroße Buttons. Damit macht die neue App urbane Mobilität noch einfacher und vergnüglicher – das erklärte Ziel der smart Philosophie.

Zwei von smart neu entwickelte Komponenten sorgen dafür, dass der Zweisitzer und das iPhone® ein optimales Gespann bilden:

- Als stilvolle und funktionelle Halterung mit Steuereinheit und Mikrofon dient das smart cradle for the iPhone®. Es lädt das iPhone® und funktioniert gleichzeitig als Freisprechanlage, die zur Tonwiedergabe die Lautsprecher des smart Radios nutzt und es bei Anrufen automatisch stumm schaltet.
- Die smart drive app for the iPhone® ist weltweit die erste von einer Automobilmarke entwickelte Drive App auf dem Markt. Sie fasst in einer einzigen App alle Features zusammen, die während der Fahrt gebraucht werden. Dank extragroßer Buttons und extragroßer Schrift lassen sich alle Funktionen besonders einfach bedienen.

Immer wissen, wie weit man kommt: connected services

Speziell für den smart fortwo electric drive kann smart drive app for the iPhone® mit einem weiteren maßgeschneiderten Funktionsumfang getunt werden. Aber auch über ein Webportal lassen sich vom PC zu Hause aus oder mit jedem modernen Smartphone der aktueller Ladezustand oder die Smart-Charging Ladekonfiguration bequem kontrollieren und steuern.

Die sogenannte „Vehicle-Homepage“ gibt jedem smart fortwo electric drive Kunden der dritten Generation die Möglichkeit, sich die Reichweite visuell ansprechend auf einer interaktiven Karte mit 3D-Ansichten darstellen zu lassen. Passend zur aktuellen Batterieladung werden alle erreichbaren Ziele angezeigt. Auch die erreichbaren öffentlichen Ladesäulen können auf einen

Blick erfasst werden. Liegt ein gewünschtes Ziel außerhalb der Reichweite kann über die Vehicle Homepage rasch geprüft werden wie viel Batterie-ladung noch zusätzlich benötigt wird. Die Reichweitendarstellung berücksichtigt dabei unter anderem die Topographie und das Routenprofil Reizvoll ist die intuitive grafische Darstellung, die sich mit 3D-Ansichten und Satellitenbildern kombinieren lässt. Auf Wunsch wird das Fahrzeug jetzt auch selbst aktiv. Informationen über Ladezustand und Reichweite lassen sich beispielsweise per E-Mail oder Twitter Nachricht zusenden. Sobald eine gewünschte Reichweite mit der aktuellen Ladung erreicht werden kann, wird der Fahrer benachrichtigt.

Intelligent Laden

Über einen handelsüblichen Powerline-Adapter (Homeplug AV) lässt sich der smart fortwo electric drive mit dem Internet zuhause verbinden und eröffnet so Möglichkeiten für SmartCharging. Nach Eingabe der geplanten Abfahrtszeit im Fahrzeug oder im Webportal wird das Fahrzeug batterieschonend und wirtschaftlich vollgeladen und steht vorklimatisiert für die Abfahrt zur Verfügung. Die Vorklimatisierung lässt sich auch bequem per Web aktivieren, wenn die Abfahrt kurz bevorsteht.